

## Schweinfurter Tagblatt, 29.10.2001

### **Musial erhält Historiker-Preis**

#### *Mit 20 000 Mark dotiert*

Schweinfurt (kör) Zum zweiten Mal hat die Erich und Erna Kronauer-Stiftung ihren mit 20 000 Mark dotierten Historiker-Preis verliehen. Er ging am Samstag an Bogdan Musial (Warschau) für seine Untersuchung des Terrors in Ostpolen in den Jahren 1939 bis 1945. Für seine These, dass die Brutalisierung des Zweiten Weltkrieges erst durch den kommunistischen Terror ausgelöst worden sei, wurde er in der Historiker-Zunft heftig angegriffen.

Den deutschen Historikern warf Musial vor, den Höhepunkt der moralisierenden Geschichtsschreibung erreicht zu haben. Bekannt wurde Musial, weil er der so genannten Wehrmachtsausstellung nachweisen konnte, teilweise falsches Bildmaterial verwendet zu haben. Es zeigte nicht die Resultate national-sozialistischen, sondern kommunistischen Terrors. Erich Kronauer (71) saß bis Mitte der 90er Jahre bei Sachs in Schweinfurt im Vorstand.